

Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen baudocu

1. **DOCUmedia.at gmbh (im nachfolgenden Anbieter genannt) mit Firmensitz in Fürbergstraße 18-20, A-5020 Salzburg, (info@docu.at)**

Informationsangaben nach dem E-Commerce Gesetz:

Firmenbuchnummer: 146251 a
UID Nummer: ATU42337609
DVR Nummer: 4009951
Firmenbuchgericht: 5020 Salzburg
Behörde gem. ECG: Magistrat der Stadt Salzburg

2. **Gegenstand der Geschäftsbedingungen:**

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen, die der Anbieter gegenüber dem Auftraggeber erbringt. Auftraggeber können natürliche und juristische Personen sein.

Die baudocu ist eine Bauproduktdatenbank, welche detailliert und angepasst für den österreichischen Raum Bauproduktinformationen listet und diese mit Ausschreibungstexten, Leistungsvergleichen und CAD-Zeichnungen kostenlos der Zielgruppe zugänglich macht. Produktinformationen werden mittels eines dem österreichischen Markt angepassten Kategoriesystems präsentiert, welches dem Nutzer ermöglicht die Produktsuche zielgerecht durchzuführen.

Die Detailangabe der gelisteten Produkte und Dienstleistungen liegt im Ermessen der Auftraggeber, welche zwischen einer kostenlosen – sowie kostenpflichtigen Leistung wählen können.

Für die Ausführung einer Suche stehen dem Nutzer zum aktuellen Stand folgende Suchmethoden zur Verfügung: Gesamtsuche – Kategoriesuche – Firmen- oder Produktsuche.

Ein aktueller Newsbereich präsentiert Produkt- und Dienstleistungsangebote aus der Baubranche, welche auch in Form eines Newsletters per Email bezogen werden können.

3. **Angebote und Auftragsabwicklung:**

Unsere Angebote sind bis zur Auftragserteilung durch den Auftraggeber, längstens aber 3 Monate freibleibend und unverbindlich und verlieren nach Ablauf dieser Frist ihre Gültigkeit.

Ausnahmen von der Angebotsdauer werden gesondert ausgewiesen und bedürfen der Schriftform.

Der Anbieter behält sich vor, Bestellungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder nur gegen Vorauszahlung zu akzeptieren.

Erteilte Aufträge werden – unabhängig von der Erteilungsform – mit Unterzeichnen durch den Auftraggeber verbindlich und rechtlich gültig.

4. **Nebenabreden:**

Nebenabreden bedürfen in jedem Fall der Schriftform und erlangen erst nach Unterfertigung durch den Anbieter Wirksamkeit. Mündlich getroffene Nebenabreden haben keine Wirksamkeit.

5. **Laufzeit:**

Die Bezugsdauer ist auf die im Angebot festgelegte Zeit begrenzt. Die Kündigungsmodalitäten sind ebenfalls im Angebot festgelegt.

Wird das bestehende Auftragsverhältnis nicht mindestens 3 Monate vor Ablauf schriftlich mittels Einschreibens gekündigt, verlängert sich der Vertrag jeweils um ein Jahr, soweit nicht schriftlich eine andere Vereinbarung getroffen wurde.

Sofern der Anbieter eine außerordentliche Kündigung, welche zu einer vorzeitigen Auflösung des Vertrages führt, akzeptiert, hat der Auftraggeber alle bis zum Zeitpunkt der Liefereinstellung entstehenden Forderungen des Anbieters zu bezahlen.

6. **Höhere Gewalt:**

Der Anbieter ist von der Leistungspflicht in Fällen von höherer Gewalt befreit. Als höhere Gewalt gelten alle unvorhersehbaren Ereignisse sowie solche Ereignisse, deren Auswirkung auf die Vertragserfüllung von keiner Partei zu vertreten ist.

Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere rechtmäßige Arbeitskämpfmaßnahmen, auch in Drittbetrieben, behördliche Maßnahmen, Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber, Störungen im Bereich von Leistungsgebern, sonstige technische Störungen auch wenn diese Umstände im Bereich von Unterauftragnehmern, Unterlieferanten oder deren Subunternehmern oder bei vom Anbieter autorisierten Betreibern von Subknotenrechnern auftreten.

Eine 100% Verfügbarkeit der Dienste des Anbieters ist aus technischen Gründen nicht möglich. Dennoch bemüht sich der Anbieter, Störungen aufgrund von Wartungs-, Sicherheits- und Kapazitätsgründen so kurzfristig wie möglich zu beheben. Der Anbieter ist nicht verantwortlich, wenn Dienste nicht verfügbar sind, insbesondere aufgrund von Störungen des Internets oder sonstiger vom Anbieter nicht zu vertretenden Umständen und wegen regelmäßigen sowie außerplanmäßigen Wartungsarbeiten.

7. **Reklamation:**

Mängel sind sofort umgehend schriftlich zu melden, andernfalls die Leistung des Anbieters bezüglich dieser Mängel als vollumfänglich genehmigt gilt.

Auf jeden Fall sind Mängel allerspätestens 10 Tage nach Erhalt der Rechnung schriftlich zu rügen, ansonsten ist jedes Recht auf Mängelrüge verwirkt.

8. **Auftragsweiterung und Rücktritt:**

Eine Erweiterung / Änderung des Vertrages ist möglich, wird jedoch erst mit schriftlicher Bestätigung des Anbieters rechtswirksam. Die Erweiterung / Änderung tritt 1 Tag nach Ablauf des bestehenden Vertrages in Kraft außer es wurde ein anderes Datum vereinbart.

Handelt es sich beim Auftraggeber um einen Konsumenten, kann dieser innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Auftragsbestätigung schriftlich mittels eingeschriebenen Briefs vom Vertrag zurücktreten.

Bei Kündigung aus wichtigem Grund hat der Anbieter das Recht, das Profil sowie sämtliche Inhalte des Auftraggebers von seinem Portal zu löschen sowie die neue Registrierung zu untersagen. In diesen Fällen ist die Rückzahlung des bereits gezahlten Entgelts sowie auch sonstige Ansprüche des Auftraggebers, die aus welchem Rechtsgrund auch immer geltend gemacht werden, ausgeschlossen

Bei Beendigung des Vertrages wird der Zugang des Auftraggebers zu der Datenbank und/oder Dienstleistungen gesperrt.

Der Anbieter ist berechtigt, rechtswidrige Inhalte ohne Vorankündigung aus seinen Diensten zu entfernen.

9. **Haftung:**

Der Anbieter haftet ausschließlich für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit und in diesem Rahmen nicht für entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparung, Schäden aus Ansprüchen Dritter, sonstige mittelbare- und Folgeschäden, höhere Gewalt oder Einwirkungen durch vom Auftraggeber angeschlossene Geräte. Selbiges gilt für Unterbrechungen und deren Folgeschäden.

Der Anbieter behebt technische Mängel des Datenbanksystems innerhalb angemessener Frist. Die Verantwortung des Anbieters erstreckt sich hierbei nur bis zum Übergabepunkt der von ihr betriebenen Systeme zum Internet.

Aussagen und Erläuterungen des Anbieters zu der Datenbank verstehen sich ausschließlich als Beschreibung der Beschaffenheit und nicht als Garantie oder Zusicherung einer Eigenschaft. Bei der Auswahl und Pflege der Inhalte der Datenbank wird des Anbieters übliche Sorgfalt angewendet. Die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Inhalte kann nicht gewährleistet werden.

10. **Zahlung:**

Wenn nichts Anderes vermerkt ist, sind Rechnungen innerhalb von 8 Tagen nach Rechnungsdatum, netto zu zahlen. Der Rechnungsbetrag ist auf das in der Rechnung angegebene Konto des Anbieters zu zahlen.

Das Entgelt kann per Lastschrift nach vorheriger Vereinbarung eingezogen werden. Der Kunde verpflichtet sich, sofern er am Lastschriftverfahren teilnehmen möchte, ein SEPA-Mandat zu erteilen. Der Einzug erfolgt frühestens acht (8) Werktagen nach Rechnungsdatum, von dem vom Kunden bekannt gegebenen Konto. Kann das Entgelt nicht eingezogen werden, trägt der Kunde alle daraus entstehenden Kosten, insbesondere Gebühren für die Rückgabe der Lastschriften.

Lastschriften können innerhalb von acht (8) Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, widerrufen werden. Für den Fall des Widerrufs behält sich der Anbieter die gerichtliche Geltendmachung seines Anspruchs vor. Der Kunde hat dem Anbieter in diesem Fall auch die mit seinem Widerruf verbundenen außergerichtlichen Kosten zu ersetzen. Es gelten die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der Anbieter kann Rechnungen und Zahlungserinnerungen per E-Mail versenden.

11. Zahlungspflicht:

Der Auftraggeber verpflichtet sich, alle aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Kosten und Auslagen jeglicher Art, die aus Anlass des Zahlungsverzuges durch den Auftraggeber entstehen, zu tragen, bzw. nach Selbstaussage zu ersetzen.

Hierzu zählen insbesondere Mahn-, Vergleichs-, Prozess-, Exekutions- und Schätzungskosten sowie die Beteiligung an Schätzungs-, Versteigerungs- und Verteilungsverfahren sowie die rechtsfreundliche Vertretung, gleichgültig, ob diese Kosten gerichtlicher oder außergerichtlicher Natur sind.

12. Preise- und Preisanpassung:

Sollten Produkte der Werbeabgabe unterliegen, so wird diese den Nettopreisen hinzugerechnet. Der Anbieter ist berechtigt, die vereinbarten Preise jährlich den geänderten Gestehungskosten unter Beibehaltung der ursprünglichen Kalkulation anzupassen. In den Preisen ist die gesetzliche Umsatzsteuer nicht enthalten.

13. Rücktrittsrecht:

Der Anbieter ist berechtigt, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung für aufgelöst zu erklären, wenn der Auftraggeber seinen finanziellen Verpflichtungen aus dem geschlossenen Vertrag nicht nachkommt, insbesondere dann, wenn exekutive Schritte gegen den Auftraggeber erfolglos verlaufen. In diesem Falle ist der Anbieter berechtigt, den entgangenen Gewinn aus den Lieferungen für 12 Monate geltend zu machen. Ferner ist der Anbieter nicht verpflichtet einen Vertrag zu erneuern, sofern dies nicht beidseitig mit Unterfertigung beschlossen wird.

14. Urheberrecht eigener Inhalt:

Das Urheberrecht für die eigenen Inhalte der baudocu steht allein der Firma DOCUmedia.at gmbh zu. Eine Vervielfältigung solcher Grafiken, Medien, Programme oder Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Anbieters nicht gestattet. Dieses Urheberrecht bezieht sich des Weiteren auf das Design sowie auf den in dieser Form präsentierten Inhalt.

15. Kontaktformular:

Benutzer der baudocu haben die Möglichkeit, Unternehmen aufgrund der gefundenen Produkte / Dienstleistungen mittels eines Kontaktformulars zwecks Zusendung detaillierter Produktinformationen zu kontaktieren.

Es ist Aufgabe des Auftraggebers, die Aktualität der mit diesem Formular verknüpften Emailadresse zu überprüfen.

16. Inhaltliche Gestaltung von Einträgen:

Die Gestaltung der Firmeneinträge, insbesondere das Bereitstellen von Bild- und Datenmaterial, fällt in den Auftragsbereich des Auftraggebers.

Die baudocu ist bestrebt, allen funktionsunfähigen Hyperlinks nachzugehen sowie Firmierungen auf dem neuesten Stand zu halten, übernimmt jedoch keine Verantwortung bei veralteten Daten.

17. Verweisende Links – allgemeine Klausel:

Das Landgericht Hamburg hat mit Urteil vom 12.05.1998 entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann – so dass LG – nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert.

Für alle Links bei der baudocu gilt:

Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten. Deshalb distanziert sich der Anbieter hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der gesamten Website inkl. aller Unterseiten. Diese Erklärung gilt für alle auf baudocu ausgebrachten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen Links führen.

Zusätzliche Anmerkung:

Die Distanzierung bezieht sich insbesondere auf Verlinkungen, welche in Form von Partnerprogrammen – die mittels einer Schnittstelle von einem Drittanbieter auf baudocu gezeigt werden, implementiert werden.

18. Nachträgliche Änderung von Einträgen:

Es ist dem Auftraggeber freigestellt, während der Bezugszeit seines kostenpflichtigen Eintrags auf baudocu, die dort präsentierten Informationen zu ändern, zu ergänzen oder auf den Schwerpunkt zu verlagern. Änderungswünsche bedürfen der Schriftform und sind an info@bau-docu.at zu richten.

19. Verhältnismäßigkeit:

Nachträgliche Änderungen an kostenpflichtigen sowie kostenlosen Einträgen sind von Erstellungskosten freigestellt, sofern hierbei die Verhältnismäßigkeit berücksichtigt wird. Es obliegt der baudocu, diese zu ermitteln und bei Unverhältnismäßigkeit (hierbei gilt zum einen die Anzahl der bereits gezeigten Produkte sowie zum anderen die Anzahl der bezahlten Produkteinträge) einen dieser Anpassung angemessenen Mehraufwandsbetrag unter Berücksichtigung der aktuellen Preisliste dem Kunden in Rechnung zu stellen.

20. Erfassung von neuem Datenmaterial:

Zur Erfassung eines größtmöglichen Sektors der österreichischen Baubranche steht der baudocu das Recht zu, private sowie juristische Personen über öffentlich zugängliche Portale (Webseiten) zu erfassen und auf baudocu zu präsentieren.

Es obliegt der baudocu, bei der Erfassung von neuem Datenmaterial eine optimale Auswahl an Produkten des Herstellers / Dienstleisters zu erfassen. Hierbei besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit des Portfolios.

21. Erfassung von neuem Datenmaterial / kostenlose Anmeldung:

Über diverse Formulare, welche auf baudocu als solche gekennzeichnet sind, steht es neuen Auftraggebern frei, sich auf baudocu kostenlos zu registrieren. Durch das Absenden dieses Formulars erwirbt der Auftraggeber kein Recht auf Veröffentlichung. Nach redaktioneller Überprüfung werden eingereichte Anmeldungen inhaltlich überarbeitet sowie mit den wichtigsten Produkten / Dienstleistungen versehen. Der Auftraggeber erhält nach Veröffentlichung seiner Angaben eine gesonderte Email mit einem Direktlink zu seinem Eintrag.

22. Einwilligung zur Zusendung redaktioneller Hinweise:

Auftraggeber, welche auf baudocu mit einer Adress- oder Produktpräsenz vertreten sind, gleich ob es sich hierbei um eine kostenlose Anmeldung oder eine redaktionelle Erfassung handelt, stimmen damit der Zusendung redaktioneller Hinweise bezüglich ihres Eintrags zu.

Es handelt sich in diesem Fall um automatisch versandte Nachrichten zwecks Überprüfung der Firmen – sowie Produktangaben oder Ähnliches.

23. Inhalt des Onlineangebotes:

Für den Inhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Der Auftraggeber trägt die volle Verantwortung und Haftung für den Inhalt seiner Werbung oder Informationen und stellt den Auftragnehmer von allen Wettbewerbs- und Urheberrechtlichen sowie sonstigen Ansprüchen Dritter daraus frei. Gleiches gilt auch für Auftraggeber, welche redaktionell erfasst werden und nicht in den Stammkreis der zahlenden Kundschaft gehören.

Der Auftraggeber erklärt ausdrücklich, dass ihm eventuelle Inhaber von Urheber-, Wettbewerbs-, Warenzeichen- oder Namensrechten die Genehmigung erteilt haben, dass eine Verwertung Ihrer Rechte durch Dritte vorgenommen werden kann.

Der Auftragnehmer übernimmt keine Gewähr für den Inhalt, insbesondere auch für den Wahrheitsgehalt der im Auftrag gegebenen Werbung und Informationen. Es ist ausschließlich Sache des Auftraggebers Wettbewerbs-, Warenzeichen-, Urheber- oder Namensrechtliche Fragen vor Erteilung des Auftrages von sich aus zu klären.

Bei Copyright-Schutzverletzungen, welche aufgrund von übernommenen Informationen des Auftraggebers in direkter Form oder aber der Auftraggeber-Webseite in indirekter Form entstanden sind, hat die baudocu das Recht entsprechende Informationen umgehend vom Portal zu entfernen und / oder den gesamten Firmeneintrag zu löschen.

24. Schadenersatzansprüche:

Schadenersatzansprüche des Auftraggebers durch redaktionelle, grammatikalische oder drucktechnische Fehler sowie Programmierungsfehler sind ausgeschlossen.

Sämtliche Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche wegen Fehlens einer zugesicherten Eigenschaft.

25. Datenschutz / Zustimmungserklärung zum Erhalt von elektronischer Post:

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass der Anbieter personenbezogene Bestands- und Nutzungsdaten im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses erhebt, verarbeitet und nutzt. Personenbezogene Daten werden gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften verwendet. Siehe hierzu den

entsprechenden Datenschutzhinweis. Insbesondere wird der Anbieter personenbezogene Daten nicht unbefugt an Dritte übermitteln.

Mit der Annahme der allgemeinen Geschäftsbedingungen erteilt der Auftraggeber sein Einverständnis zum Erhalt von vom Anbieter versandter elektronischer Post, die sowohl Informations- als auch Werbezwecken dienen kann.

26. Vertragsübergang:

Der gänzliche oder teilweise Eintritt eines Dritten in die Rechte und Pflichten des Auftraggebers aus diesem Vertrag bedarf der schriftlichen Zustimmung des Anbieters. In diesem Fall haften beide für die Pflichten des alten Auftraggebers zu ungeteilter Hand.

27. Gerichtsstand:

Gerichtsstand für sämtliche aus dem Vertragsverhältnis entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist 5020 Salzburg.

28. Schlussbestimmungen:

Der Anbieter ist zu Änderungen der AGB berechtigt. Der Anbieter wird Änderungen nur aus triftigen Gründen durchführen, insbesondere aufgrund Änderungen von Gesetzen oder Rechtsprechung, Marktbedingungen, Stand der Technik oder sonstigen gleichwertigen Gründen, sofern dies für den Auftraggeber angemessen ist. Der Auftraggeber kann der Änderung widersprechen. Sofern er nicht der Änderung innerhalb von 30 Tagen nach Mitteilung der geplanten Änderung widerspricht, gilt dies als Zustimmung. Des Weiteren behält sich der Anbieter vor, den Vertrag zu kündigen, sofern der Auftraggeber Änderungen der AGB aufgrund von oben genannten Anforderungen widerspricht.

Auf Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag und alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Anbieter und dem Auftraggeber gilt österreichisches Recht unter Ausschluss internationalen Rechts, insbesondere des UN-Kaufrechts (CISG).